

KulturNetz info 36 – Juni 2010

25. Juni 2010

Liebe Mitglieder,

vor der Sommerpause in Kürze die aktuellen Berichte aus den Arbeitskreisen.

Ich wünsche Ihnen eine erlebnisreiche, aber auch entspannte Sommerzeit und verabschiede mich bis zur nächsten KN-Info im September.

Christine Buchenau

Themen:

1. all2gether jam 2010
2. Projekt Kultur- und Kreativwirtschaft in Kassel (KUKK)
3. Kulturelle Energien
4. KulturNetz vor Ort
5. Verschiedenes
6. Termine

1. all2gether jam 2010



Im letzten Newsletter wurde bereits etwas ausführlicher über die Jugendkulturtage „all2gether jam“ 2010 berichtet. Seit ein paar Tagen ist das Programmheft für die Jugendkulturtage im Oktober verfügbar. (Link zum Download: http://feliszek.de/a2gjam2010/all2gether_prog_web.pdf) Dieses Jahr werden 32 Workshops angeboten – darunter Graffiti, Rap, Beat-Baukasten, Musikproduktion, Musikvideos selbst gemacht, Songwriting, Skateboarding + BMX, Breakdance Moves, Theater, DJing, Fotografie, Vocal Coaching, Skateboard Design. Einen Überblick über Termine und Anmeldeverfahren bietet das Programmheft.

Am Sonntag, dem 10.10.2010, findet um 14.30 Uhr in den Nachhallen der DANCE CONTEST statt. Anmeldungen werden bis 17.09.2010 über das Jugendzentrum Anne-Frank-Haus (anne.frank-haus@stadt-kassel.de), Tel.: 0561 / 89 79 98 entgegen genommen. Teilnehmen können junge Leute ab 12 Jahren mit ihrer Crew, die aus 5 – 20 TänzerInnen bestehen kann. In

KulturNetz Kassel e.V.

Telefon 0561 7016275,
Untere Königsstraße 46 a - 34117 Kassel –
Email: info@kulturnetz-kassel.de
www.kulturnetz-kassel.de

KulturNetz info 36 – Juni 2010

den Nachhallen ist reichlich Platz für alle vorhanden, die die jungen Talente der Kasseler Tanzszene erleben wollen. Eine Jury wird die Preisträger ermitteln.

Zur großen Abschlusspräsentation in den Nachhallen am 10.10.2010 ab 18.30 Uhr, sind alle Interessierten, Mitglieder des KulturNetzes, Eltern der Jugendlichen, Förderer und Freunde der Jugendlichen eingeladen. Mit einem Klick auf die Homepage: <http://www.all2getherjam.de/> können Sie sich über das Programm informieren. Gern dürfen Sie auch mehrere Hefte im Büro des KulturNetzes abholen und diese an Jugendliche verteilen.

Die gedruckten Flyer gibt's dann ab nächste Woche KulturNetz, und im Jugendzentrum Anne-Frank-Haus.

**zuständig und weitere Informationen: Frau Dr. Lasch, Herr Steinhardt
(info@kulturnetz-kassel.de)**

2. Projekt Kultur- und Kreativwirtschaft in Kassel (KUKK)

Im Rahmen eines Forschungsprojektes der Universität Kassel werden Befragungen in drei verschiedenen Bereichen durchgeführt. Bei den Befragungen geht es um die Situation der kreativen Berufe in Kassel und Region. Zur ersten Zielgruppe gehören Betriebe und Freiberufler, die kulturelle Güter herstellen bzw. Dienstleistungen erbringen und dabei erwerbswirtschaftlich tätig sind. Es soll ermittelt werden, welcher Bedarf an Förderung und Beratung besteht. Es wurden insgesamt 3090 Fragebögen von der Universität (Lehrgebiet Umwelt- und Verhaltensökonomik) verschickt. Die Beantwortung und Rücksendung der Bögen unterstützt eine genaue Auswertung. Im Herbst findet eine Befragung der Studierenden statt. Dabei geht es um das Interesse von Studierenden an kreativen Berufen. Eine dritte Befragungsaktion richtet sich an Unternehmen, die nicht mit der Kultur- und Kreativwirtschaft in Verbindung stehen.

Der Beirat zum Projekt KUKK tagt dieses Mal, d.h. am 29.06.2010, in den Räumen des KulturNetzes. Nach der Begrüßung wird Frau Daskalakis von der Universität Kassel über den aktuellen Arbeitsstand des Projektes informieren. Sie wird über die Ergebnisse und Relevanz des Benchmarks für die Region referieren. Zusätzlich zum vorliegenden deutschen Benchmark, bei dem 14 Initiativen aus dem deutschsprachigen Raum verglichen worden sind, ist ein englisches Benchmark in Arbeit.

Informationen auf der KUKK-Homepage unter http://test.interface-online.de/wb_kukk/

3. Kulturelle Energien

Das Treffen am 7. Juli 2010 muss leider ausfallen, da Herr Evers in Berlin ist.

Die Reihe im KulturNetz „Kulturelle Energien“ ist hiermit leider beendet, da Herr Evers mehr Zeit für seine künstlerische Arbeit braucht.

Diese Veranstaltung, die im Juni 2006 begann, also genau vor vier Jahren, hat ihm sehr viel bedeutet, und die Entscheidung ist Herrn Evers nicht leicht gefallen.

Nach den Sommerferien ist ein Abschlusstreffen vorgesehen, genauer Termin wird noch mitgeteilt.

KulturNetz Kassel e.V.

Telefon 0561 7016275,
Untere Königsstraße 46 a - 34117 Kassel –
Email: info@kulturnetz-kassel.de
www.kulturnetz-kassel.de

4. KulturNetz vor Ort: 01.07.2010, 16:30 h, Bärenreiter-Verlag

Ausnahmsweise findet der nächste Termin am 1. Donnerstag im Juli statt. Der Vortrag ist im großen Sitzungszimmer und führt ein in die Welt der Noten- und Buchherstellung. Wer etwas früher kommt, hat die Gelegenheit, sich die umfangreiche Bärenausstellung im Vorraum anzuschauen.

Der 1923 in Augsburg von Karl Vötterle gegründete Bärenreiter-Verlag zog 1927 nach Kassel um. Heute ist Bärenreiter weltweit einer der größten Verlage für klassische Musik. Sein umfangreiches Verlagsprogramm beinhaltet nicht nur Standardtitel des Konzertrepertoires, sondern auch Musikpädagogik, zeitgenössische Musik und Musikbücher.

Bärenreiter hat auf dem Gebiet neuer kritischer Ausgaben Pionierarbeit geleistet. Mit den Neuen Musiker-Gesamtausgaben hat Bärenreiter einen Standard geschaffen, dem andere folgen. Um diesen Standard für alle praktischen Musiker zugänglich zu machen ohne den hochwertigen, musikwissenschaftlich fundierten Inhalt zu verändern, veröffentlicht Bärenreiter zahlreiche praktische Urtext-Ausgaben.

Im Juli und August macht „KulturNetz vor Ort“ dann Sommerpause. Am 30. September werden wir zu Gast in der Kunsthalle Fridericianum sein.

Es wäre schön, wenn viele von Ihnen dieses letzte Treffen vor der Sommerpause wahrnehmen könnten.

**zuständig und weitere Informationen: Kersti Schwarze, Frank Thöner,
kersti.schwarze@gmx.de**

5. Verschiedenes

Vom 11. bis 17. Juli bietet die Evangelische Akademie Hofgeismar eine einwöchige Märchenakademie an, die sich mit Märchen der Brüder Grimm, Hans Christian Andersen und Ludwig Bechstein beschäftigt.

Unter dem Titel "Ach, hätt' ich genommen den König Drosselbart" werden vormittags Seminare zu Märchen angeboten, die vom Glück der zweiten Chance erzählen. Nachmittags können Teilnehmer im märchenhaften Ambiente des Schlosschens Schönburg und seines Parks selbst kreativ werden und sich in Werkstätten zu Erzähltheater, Illustration und Schreibwerkstatt den Märchen nähern. Abgerundet wird das besondere Urlaubsangebot durch einen Ausflug zur Märchenwache Schauenburg und einer geführten Wanderung auf dem Märchenpfad. Abends wartet unterhaltsames Programm mit Märchentheater, Kino und Konzert. Übernachtet wird im Gästehaus der Akademie, das in einem ehemaligen Badehaus mitten im Park untergebracht ist. Der einwöchige Aufenthalt mit Programm, Unterkunft und Verpflegung kostet 407,50 Euro im Doppelzimmer (Einzelzimmer 443,50 Euro).

Anmeldung bis zum 4. Juli bei der Evangelischen Akademie Hofgeismar, Gesundbrunnen 8, 34369 Hofgeismar, Tel. 05671/881-0 , und unter www.akademie-hofgeismar.de.

KulturNetz info 36 – Juni 2010

6. Termine

07.07.2010	14:30 h	AG Das Soziale in der Kultur mit 'Kultur vor Ort'
03.08.2010	14:30 h	AG Das Soziale in der Kultur mit 'Kultur vor Ort'
16.09.2010	18:00 h	Vortrag: Die Brüder Grimm in den Medien
30.09.2010	18:00 h	KulturNetz vor Ort im Museum Fridericianum
08.10. - 10.10.2010		Workshops all2gether jam
10.10.2010	ab 18:30 h	Abschlussveranstaltung all2gether jam in den Nachhallen